

Schul- und Pausenordnung der

Grundschule



Basdorf

In unserer Schule sollen sich alle wohl fühlen und in Ruhe, mit Spaß und Freude zusammen lernen und spielen können.

Jeder darf seine Meinung sagen. Wir hören einander zu. Wir helfen, falls jemand Hilfe braucht.

Wir begegnen uns freundlich und grüßen uns und alle Erwachsenen.

Rücksichtsvoll gehen wir miteinander um und behandeln die anderen so, wie wir selbst behandelt werden möchten.

Ab 7.25 Uhr werden alle Klassenräume geöffnet. Der Unterricht beginnt 7.35 Uhr.

Wir wollen während der Unterrichtszeit arbeiten können, deshalb sollten alle pünktlich anfangen.

Niemand darf beim Lernen gestört werden, deshalb hält sich jeder von uns an folgende vereinbarte Regeln:

- Ich halte die Klassenregeln ein.
- Ich komme pünktlich zu jeder Unterrichtsstunde und lege meine notwendigen Materialien rechtzeitig bereit.
- Ich löse Konflikte und Auseinandersetzungen im Gespräch und nicht durch Schlagen, Treten oder Beleidigungen. Ich hole mir, wenn notwendig, Hilfe*.
- Ich gebrauche keine Schimpfwörter, Beleidigungen, Ausdrücke oder andere verletzende Worte.
- Ich bin höflich, fair und ärgere niemanden.
- Ich gehe in den Hofpausen zügig raus und spiele mit meinen Freunden auf dem Hof**.
- Ich hinterlasse die Toilettenräume sauber und nutze sie nicht als Spielplatz.
- Ich werfe nicht mit Sand, springe niemanden an, klettere nicht auf und über Zäune, störe andere nicht bei ihrem Spiel, helfe, wenn jemand Hilfe braucht. Im Winter werfe ich nicht mit Schneebällen.
- Ich achte das Schuleigentum und das Eigentum meiner Mitschüler.
- Ich bin im Speiseraum nur, wenn ich Essenteilnehmer bin, halte die Essenzeiten ein, wische den Tisch ab und verlasse den Speiseraum.
- Ich befolge die Anweisungen der Lehrer und Erzieher und aller Personen, die an unserer Schule arbeiten.
- Ich schalte mein Handy und andere elektronische Geräte vor der Schule aus oder lasse sie gleich zu Hause.
- Ich verlasse nach dem Unterricht bzw. dem Hort unverzüglich das Schulgelände***.



In allen Klassen wird die Einhaltung der Regeln in Wochenkreisen und anderen Formen kontrolliert. Schülersprecher und Streitschlichter berichten regelmäßig über die Einhaltung der Regeln in ihren Beratungen. Wir loben die Schüler, die dazu beitragen, dass alle jeden Tag gern kommen.

Aber wir setzen uns mit den Schülern auseinander, die immer wieder gegen unsere Regeln verstoßen und legen Maßnahmen fest wie z. B.

- Briefe an Eltern
- gemeinnützige Arbeit
- Pausenhofverbot
- Verantwortung vor den Schülersprechern der Schule bzw. der Lehrer- und Schulkonferenz
- öffentliche Aushänge
- Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen, die das Schulgesetz ermöglicht.

Kinder, die sich immer an die Regeln halten, werden belobigt.



Basdorf, Oktober 2014

(* bei den Streitschlichtern, Aufsichtsschülern, Klassensprechern, Lehrern oder Personen, die an unserer Schule arbeiten)

(**und folge den Aufforderungen der Schüleraufsicht)

(*** und benutze vor und nach der Unterrichtszeit keine Spielgeräte auf dem Schulhof)

Auf Beschluss der Schulkonferenz vom 15.10.2014 in Kraft getreten